

§. 31. VIII. Das Gebieth der freyen Indianer.

Darunter wird ein Strich Landes von unbestimmter Begrenzung im Innern von Nordamerika begriffen, welcher gewöhnlich unter der allgemeinen Benennung: Hudsonsbay-Länder und Labrador vorkömmt, sich bis zum 66° nördl. Br. erstreckt, und eine Ausdehnung von mehr als 100.000 □ Meilen hat. Die Bewohner sind wilde und halbwilde Indianer-Stämme, deren einzige Beschäftigung die Jagd ist. Außerdem werden diese Gegenden von Brittischen Pelzjägern und von den Agenten der Britischen Hudsonsbay-Gesellschaft des Pelzhandels wegen durchstreift.

§. 32. IX. Die Nord-Polarländer.

Unter diesem Nahmen versteht man die Erd-Gegenden, welche in der nördlichen Polarzone, d. i. von $66^{\circ} 32'$ nördl. Br. bis zum Nord-Pole gelegen sind. Wir kennen davon nur die Umrisse einiger Inseln; das Innere derselben ist bisher eine völlige terra incognita. Die ungeheure Eismasse, die in den Meeren am Nord-Pole sich in unermesslichen Eisfeldern ausdehnt, ist fast nirgends unterbrochen, und selbst da, wo Öffnungen sind, treiben mächtige Eisschollen und viele hundert Fuß hohe Eisberge umher, und drohen jedem Schiffe, das sich hieher wagt, augenscheinliches Verderben. Eben so schwierig ist das Vordringen zu Lande, wo der wildzerrüttete, von tiefen Abgründen durchschnittene Boden, und ein Klima, wo schon der Athem zu Eise wird, wo der Wein-geist gefriert, und das Quecksilber vom Froste dergestalt erstarrt, daß es gehämmert werden kann, dem Reisenden fast unübersteigliche Schranken setzt. Außerdem tritt im Monath September eine 3 Monathe lange Nacht ein, in der die Sonne gar nicht weiter zum Vorschein kommt; wofür sie freylich in den Monathen May, Juny und July auch nicht unter den Horizont sinkt, und der lange Polar-Tag dann ununterbrochen 3 Monathe anhält. Aber in diesem langen Tage wird die Sonne doch nur im July und August so heiß, daß sie den gefrorenen Boden einige Fuß aufthauen, und einige Beerenpflanzen der Polarzone hervorlocken kann. Seevögel und Wasserthiere allein halten sich hier häufig auf und darunter